



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2022

SOLVECON

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1899

Der vorliegende Bericht für den Umbrella-Fonds

«SOLVECON»

umfasst folgenden Teilfonds:

- Global Opportunities Fund

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Teilfonds Global Opportunities Fund	6
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds	6
Währungs-Übersicht des Teilfonds	6
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	6
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds	6
Vermögensaufstellung des Teilfonds	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	10
Vermögensentwicklung des Teilfonds	10
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	11
Anhang zum Jahresabschluss	12
Prüfungsvermerk	15
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	18

Der Fonds SOLVECON besteht zum 31. Dezember 2022 ausschließlich aus dem Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund.

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds und alle seine Teilfonds unterliegen Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:
Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

bis zum 28. Februar 2022:
Thondikulam Easwaran Srikumar
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022:
Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Gebundener Vermittler unter dem Haftungsdach des Anlageberaters im Sinne von § 2 Absatz 10 KWG

seit dem 21. März 2022:
SOLVECON ASSET MANAGEMENT GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 20
D-28199 Bremen
www.solvecon-invest.de

Anlageberater

seit dem 21. März 2022:
BN & Partners Capital AG
Steinstraße 33
D-50374 Erftstadt
www.bnpartner.com

Verwahrstelle sowie Register- und Transferstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

SOLVECON INVEST GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 20
D-28199 Bremen
www.solvecon-invest.de

Zahlstelle sowie Informationsstelle in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Vertriebsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

SOLVECON INVEST GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 20
D-28199 Bremen
www.solvecon-invest.de

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

das abgeschlossene Kapitalmarktjahr 2022 wurde im Wesentlichen von den Lieferkettenstörungen in Folge der „Zero Covid“ Strategie der chinesischen Regierung und den daraus folgenden Lockdowns in wichtigen Industrie- und Hafenmetropolen und der Energiepreisexplosion nach dem Ausbruch des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine geprägt. So stieg allein der Gaspreis für die Megawattstunde gemäß Angaben der Bundesnetzagentur im Februar von einem Niveau um die 85 Euro mit Ausbruch des Krieges zunächst auf über 210 Euro, um dann Ende August mit Preisen von über 310 Euro ein Rekordhoch zu erreichen. In der Folge stiegen die Inflationsdaten in den Industrieländern, insbesondere den USA und Europa, stark an. So stiegen die Verbraucherpreise in den USA von 7% im Dezember 2021 auf 9,1% im Juni und in der Eurozone von 5% im Dezember 2021 auf einen 30-Jahreshöchststand von 10,6% im Oktober 2022. Die EZB und vor allem die US-Notenbank Fed reagierten darauf mit massiven Zinserhöhungen. So erhöhte die Fed den Leitzins von 0,00% bis 0,25% zu Beginn des Jahres in insgesamt 7 Zinsschritten auf 4,25% bis 4,50% zum Jahresende. Die EZB erhöhte den Hauptrefinanzierungssatz hingegen „nur“ von 0,00% auf 2,50%. Beide Notenbanken erklärten die Inflationsbekämpfung zu ihrem aktuell wichtigsten Ziel und ihre Bereitschaft, auch einen deutlichen Konjunkturabschwung als Konsequenz ihrer dynamischen Zinspolitik zu akzeptieren. Im vierten Quartal sorgten dann u.a. die hohen Füllstände der europäischen Gaslager, der milde Winterbeginn und die ersten Erfolge beim Umstieg auf Flüssiggas LNG dafür, dass der Gaspreis wieder auf ein Vorkrisenniveau sank. Die Abkehr der chinesischen Regierung von den „Lockdowns“ im Dezember sorgten für Zuversicht, dass die laufende Wiederherstellung der Lieferketten schnell weiter voranschreiten sollte. Sowohl die Wiederherstellung der Lieferketten als auch die sinkenden Energiepreise zeigten dann auch Wirkung, so dass die Inflationsdaten in den USA und der Eurozone zum Jahresende wieder, und insbesondere in den USA, deutlich sanken.

Im durch die Covid19 bedingten Lieferkettenstörungen und der Energiekrise in Folge des Ukrainekrieges geprägten schwierigen Börsenjahr 2022 verzeichnete der Referenzindex für globale Aktien, der MSCI World Index, einen Verlust von 19,56%. Der S&P 500 Index verlor 19,90% und der technologieelastige NASDAQ 100 Index gab um über 33% nach. Dagegen behaupteten sich der Nikkei 225 mit einem Minus von 10,20% und der DAX mit einem Verlust von 12,30% relativ gut. Auch deutsche oder US-Staatsanleihen, die bei schwachen Aktienmärkten regelmäßig als „sicherer Hafen“ galten, verloren massiv an Wert. So stieg die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe von minus 0,20% auf über plus 2,4% bis zum Jahresende an. Der Preis für die Feinunze Gold schwankte zwar im Jahresverlauf zwischen 1.620 und 2.048 USD relativ stark, konnte aber auf Grund eines starken Novembers und Dezembers mit einem leichten Plus von über 1% das Jahr beenden.

Das Fondsmanagement hat auf den unerwarteten Ausbruch des Krieges in der Ukraine mit einer Absicherung von ca. 50% des Aktienexposures reagiert, um das Fondsportfolio vor weiteren Verlusten in Folge der Verwerfungen an den globalen Aktienmärkten zu schützen. Die Absicherungsstrategie wurde dann in 2 Schritten abgebaut, nachdem die Aktienmärkte zunächst eine Bodenbildung und dann erste Erholungstendenzen zeigten. Das etwa 10-prozentige Exposure in einem Gold ETC, das das Portfolio auf Grund seines Korrelationseffektes nach Ausbruch der Krise stabilisiert hat, wurde zu Gunsten von US-Dollar Unternehmensanleihen mit kurzen Laufzeiten und dem antizyklischen Kauf eines währungsgesicherten ETF auf den Nasdaq 100 Aktienindex verkauft. Bei der Selektion der Aktieneinzeltitel war die quantitative Auswahl der US-Aktien in diesem Jahr sehr erfolgreich und trug zu einer Stabilisierung des Portfolios bei. Dahingegen trugen die europäischen Aktienpositionen mit einer Underperformance zur Gesamtpformance des Fonds bei. Der Fonds erzielte im Jahr 2022 eine Wertentwicklung von minus 15,26% in der I-Tranche und in der A-Tranche ein Minus von 15,89%.

Auch für das kommende Börsenjahr werden die Notenbanken und ihre Maßnahmen zur Inflationsbekämpfung voraussichtlich tonangebend bleiben, so dass insbesondere um die Sitzungstermine der Fed, EZB und Bank of Japan mit hoher Volatilität zu rechnen sein wird. Auf Grund der insgesamt sehr resilienten gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und eines robusten Arbeitsmarktes in den USA und auch Europa erwartet auch das Fondsmanagement nur eine leichte Rezession im ersten Halbjahr. Die rückläufigen Inflationsdaten in Folge der Wiederherstellung der Lieferketten und gefallenen Energiepreise sollten den Zinserhöhungsdruck auf die Notenbanken mindern. Risiken sieht das Fondsmanagement primär in der geopolitischen Entwicklung um den Ukrainekrieg und dem zunehmenden Taiwan-Konflikt, der die Globalisierung weiter gefährdet und zu einer zunehmenden Fragmentierung der Wirtschaftszonen führen kann. Insgesamt gewichtet das Fondsmanagement aber die Erholungschancen für die Kapitalmärkte höher als die potentiellen Risiken, die weitgehend in die aktuellen Aktien- und Rentenmärkte eingepreist sein sollten.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Der Teilfonds SOLVECON - Global Opportunités Funds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten

Hinweis zum Russland- / Ukraine-Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im April 2023

LRI Invest S.A.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund per 31. Dezember 2022

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	11.983.360,97
(Wertpapiereinstandskosten EUR 12.167.116,04)	
Bankguthaben	254.522,55
Sonstige Vermögensgegenstände	13.035,99
Summe Aktiva	12.250.919,51
Bankverbindlichkeiten	-14,65
Sonstige Verbindlichkeiten	-63.484,96
Summe Passiva	-63.499,61
Netto-Teilfondsvermögen	12.187.419,90

Währungs-Übersicht des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
EUR	6,98	57,19
USD	2,60	21,37
GBP	1,05	8,63
SEK	0,95	7,80
CHF	0,39	3,18
DKK	0,22	1,83
Summe	12,19	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile	6,21	51,06
Aktien	4,58	37,54
Verzinsliche Wertpapiere	0,92	7,55
REITS	0,27	2,18
Summe	11,98	98,33

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	2,46	20,25
Irland	2,03	16,66
Luxemburg	1,92	15,79
USA	1,44	11,84
Schweden	0,95	7,79
Großbritannien	0,87	7,16
Niederlande	0,59	4,81
Schweiz	0,39	3,18
Frankreich	0,37	3,00
Sonstige Länder	0,96	7,85
Summe	11,98	98,33

Der beigelegte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.12.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Aktien						
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	STK	7.285,00	CHF 28,0600	207.015,14	1,70
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	1.660,00	CHF 107,1400	180.112,82	1,48
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	1.765,00	DKK 938,0000	222.629,08	1,83
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	430,00	EUR 503,8000	216.634,00	1,78
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	1.240,00	EUR 161,4000	200.136,00	1,64
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	565,00	EUR 333,6000	188.484,00	1,55
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305	STK	4.400,00	EUR 48,8200	214.808,00	1,76
Sofina S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003717312	STK	790,00	EUR 205,6000	162.424,00	1,33
Vivendi SE Actions Port. EO 5,5	FR0000127771	STK	19.925,00	EUR 8,9140	177.611,45	1,46
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	GB00B1YW4409	STK	15.680,00	GBP 13,4150	237.077,71	1,95
Admiral Group PLC Registered Shares LS -,001	GB00B02J6398	STK	7.210,00	GBP 21,3700	173.657,59	1,42
Man Group PLC Reg. SharesDL-,0342857142	JE00BJ1DLW90	STK	72.620,00	GBP 2,1370	174.910,05	1,44
Spirax-Sarco Engineering PLC Reg. Shares LS -,26923076	GB00BWFQGN14	STK	1.630,00	GBP 106,1500	195.012,12	1,60
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK -,052125	SE0017486889	STK	21.580,00	SEK 123,1000	238.888,33	1,96
Industrivården AB Namn-Aktier A (fria) o.N.	SE0000190126	STK	8.010,00	SEK 253,5000	182.597,96	1,50
Investor AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0015811963	STK	11.780,00	SEK 188,5600	199.747,02	1,64
SSAB AB Namn-Aktier A (fria) o.N.	SE0000171100	STK	41.850,00	SEK 56,9400	214.288,26	1,76
Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0006422390	STK	5.830,00	SEK 217,7000	114.133,32	0,94
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078	STK	605,00	USD 64,7700	36.716,65	0,30
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	US0311621009	STK	245,00	USD 262,6400	60.292,15	0,49
Assurant Inc. Registered Shares DL -,01	US04621X1081	STK	305,00	USD 125,0600	35.739,80	0,29
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	US0530151036	STK	265,00	USD 238,8600	59.309,35	0,49
Campbell Soup Co. Registered Shares DL -,0375	US1344291091	STK	1.160,00	USD 56,7500	61.681,89	0,51
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023	STK	1.165,00	USD 47,6400	52.003,37	0,43
Gen Digital Inc. Registered Shares DL -,01	US6687711084	STK	2.330,00	USD 21,4300	46.785,57	0,38
Hershey Co., The Registered Shares DL 1,-	US4278661081	STK	255,00	USD 231,5700	55.329,44	0,45
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	US4370761029	STK	195,00	USD 315,8600	57.711,60	0,47
Jack Henry & Associates Inc. Registered Shares DL -,01	US4262811015	STK	310,00	USD 175,5600	50.994,24	0,42
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	325,00	USD 176,6500	53.793,63	0,44
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL -,01	US58933Y1055	STK	650,00	USD 110,9500	67.573,20	0,55
Organon & Co. Registered Shares DL -,01	US68622V1061	STK	1.730,00	USD 27,9300	45.274,21	0,37
Paychex Inc. Registered Shares DL -,01	US7043261079	STK	465,00	USD 115,5600	50.349,40	0,41
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	340,00	USD 180,6600	57.553,90	0,47
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	1.175,00	USD 51,2400	56.413,21	0,46
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	370,00	USD 151,5600	52.543,64	0,43
Progressive Corp. Registered Shares DL 1	US7433151039	STK	455,00	USD 129,7100	55.299,18	0,45
Rollins Inc. Registered Shares DL 1	US7757111049	STK	1.690,00	USD 36,5400	57.861,42	0,47
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003	STK	225,00	USD 288,7800	60.881,24	0,50
REITs						
Segro PLC Registered Shares LS -,10	GB00B5ZN1N88	STK	15.475,00	GBP 7,6360	133.183,54	1,09
Tritax Big Box REIT PLC Registered Shares LS -,01	GB00BG49KP99	STK	85.200,00	GBP 1,3860	133.093,49	1,09
Verzinsliche Wertpapiere						
2,400% Oracle Corp. DL-Notes 2016(16/23)	US68389XBL82	USD	200,00	% 98,7503	185.055,53	1,52
4,100% ING Groep N.V. DL-Notes 2018(23)	US456837AK90	USD	200,00	% 99,2000	185.898,34	1,53
Organisierter Markt						
Verzinsliche Wertpapiere						
0,875% Banco Bilbao Vizcaya Argent. DL-Preferred Notes 2020(23)	US05946KAH41	USD	200,00	% 96,9100	181.606,93	1,49
2,250% BMW US Capital LLC DL-Notes 2016(16/23) Reg.S	USU09513GW34	USD	200,00	% 97,9600	183.574,61	1,51
2,485% Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. DL-Notes 2016(16/23) Reg.S	USN27915AK84	USD	200,00	% 98,1400	183.911,92	1,51

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.12.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens	
Wertpapier-Investmentanteile							
CHOM CAP.PURE Sus.Sm.Cap Eu.Ul Inhaber-Anteile AK I	DE000A2JF7P0	ANT	4.390,00	EUR	116,2200	510.205,80	4,19
Fidelity Fds-Asia Pacif.Opp.Fd Reg. Shares Y Acc. EUR o.N.	LU0345362361	ANT	19.745,00	EUR	31,5300	622.559,85	5,11
FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. S A EUR o.N.	DE000A2QND20	ANT	820,00	EUR	944,5900	774.563,80	6,36
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares EUR Hd (Acc) o.N.	IE00BYVQ9F29	ANT	122.280,00	EUR	6,7300	822.944,40	6,75
Lyxor 1-L.1 TecDAX (DR)U.ETF Inhaber-Anteile I	DE000ETF9082	ANT	44.260,00	EUR	22,2050	982.793,30	8,06
Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers Reg. Shares G Acc. EUR o.N.	IE00BFTW8Z27	ANT	64.300,00	EUR	18,7800	1.207.554,00	9,91
Xtr.Har.MSCI Ch.Tech 100 ETF Act. Nom. 1C USD Acc. oN	LU2376679564	ANT	13.825,00	EUR	26,1150	361.039,88	2,96
Xtrackers CSI300 Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0779800910	ANT	25.700,00	EUR	13,6340	350.393,80	2,88
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc o.N.	LU0106259988	ANT	24.166,00	USD	26,0876	590.707,84	4,85
Summe Wertpapiervermögen				EUR		11.983.360,97	98,33
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	240.457,08	EUR		240.457,08	1,97
Bankkonto European Depositary Bank SA		GBP	692,75	EUR		780,78	0,01
Bankkonto European Depositary Bank SA		SEK	7.873,87	EUR		708,07	0,01
Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	13.418,05	EUR		12.572,55	0,10
Bankkonto UBS Ltd London		EUR	3,69	EUR		3,69	0,00
Bankkonto UBS Ltd London		USD	0,41	EUR		0,38	0,00
Summe Bankguthaben				EUR		254.522,55	2,09
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenforderungen		GBP	3.645,60	EUR		4.108,88	0,03
Dividendenforderungen		USD	837,72	EUR		784,93	0,01
Gründungskosten		EUR	1.888,34	EUR		1.888,34	0,02
Wertpapierzinsen		USD	6.674,41	EUR		6.253,84	0,05
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		13.035,99	0,11
Bankverbindlichkeiten							
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		AUD	-11,38	EUR		-7,23	0,00
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		CHF	-4,41	EUR		-4,47	0,00
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		DKK	-21,92	EUR		-2,95	0,00
Summe Bankverbindlichkeiten				EUR		-14,65	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾				EUR		-63.484,96	-0,52
Netto-Teilfondsvermögen				EUR		12.187.419,90	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Anlageberatervergütung, Prüfungskosten, Register- und Zahlstellenvergütung, Regulatorische Kosten, Risikomanagementgebühr, Sonstige Spesen, Taxe d'abonnement, Transaktionskosten, Vertriebsprovision, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund A	EUR	109,94
Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund I	EUR	113,54
Umlaufende Anteile des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund A	STK	16.306,698
Umlaufende Anteile des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund I	STK	91.548,000
Anteil der Wertpapiere am Netto-Teilfondsvermögen	%	98,33
Anteil der Derivate am Netto-Teilfondsvermögen	%	0,00

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	30.12.2022
Australischer Dollar	AUD	1,573750	=1	EUR
Britisches Pfund	GBP	0,887250	=1	EUR
Dänische Kronen	DKK	7,436450	=1	EUR
Schwedische Kronen	SEK	11,120250	=1	EUR
Schweizer Franken	CHF	0,987450	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,067250	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund im Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	7.730,22
Zinsen aus Geldanlagen	336,96
Dividenderträge	102.734,59
Erträge aus Investmentanteilen	41.544,30
Erträge aus REITs	10.630,64
Ordentlicher Ertragsausgleich	-10.046,87
Erträge insgesamt	152.929,84
Aufwendungen	
Anlageberatervergütung	-73.433,02
Verwaltungsvergütung	-32.049,87
Verwahrstellenvergütung	-12.252,64
Prüfungskosten	-10.877,20
Taxe d'abonnement	-2.093,67
Register- und Transferstellenvergütung	-4.000,00
Vertriebsprovision	-18.173,06
Gründungskosten	-1.498,36
Regulatorische Kosten	-27.263,00
Zinsaufwendungen	-5.438,06
Bankspesen	-5.989,80
Risikomanagementgebühren	-5.605,51
Sonstige Aufwendungen	-15.886,05
Ordentlicher Aufwandsausgleich	20.509,80
Aufwendungen insgesamt	-194.050,44
Ordentlicher Nettoaufwand	-41.120,60
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	987.088,56
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-90.665,62
Realisierte Verluste	-649.072,63
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	39.979,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	287.329,70
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	246.209,10
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	56.668,10
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-2.851.335,71
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-2.794.667,61
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-2.548.458,51

Vermögensentwicklung des Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund

		EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		16.999.456,70
Mittelzuflüsse	510.524,91	
Mittelabflüsse	-2.814.326,50	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-2.303.801,59
Ertrags- und Aufwandsausgleich		40.223,30
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		-2.548.458,51
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		12.187.419,90

Da der Fonds SOLVECON zum 31. Dezember 2022 aus nur einem Teilfonds, dem SOLVECON Global Opportunities Fund besteht, entsprechen die Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds, die Vermögensaufstellung sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Vermögensentwicklung des Teilfonds gleichzeitig den zusammengefassten Aufstellungen des Fonds SOLVECON.

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

SOLVECON Global Opportunities Fund

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich SOLVECON Global Opportunities Fund A

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
31.12.2022	16.306,698	EUR	1.792.723,69	109,94
31.12.2021	35.733,302	EUR	4.670.726,70	130,71
31.12.2020	41.968,294	EUR	4.449.168,12	106,01

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich SOLVECON Global Opportunities Fund I

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
31.12.2022	91.548,000	EUR	10.394.696,21	113,54
31.12.2021	92.013,000	EUR	12.328.730,00	133,99
31.12.2020	139.183,000	EUR	15.015.651,05	107,88

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Fonds SOLVECON (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement à compartiments multiples), der am 8. Juni 2018 auf unbestimmte Dauer gegründet wurde. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung („Teilfondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Teilfonds festgelegten Tag („Bewertungstag“) berechnet. Sofern im jeweiligen Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des jeweiligen Teilfonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Teilfonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
2. Die in jedem Teilfondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Teilfonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren bezahlten Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben a), b) oder c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.

Anhang zum Jahresabschluss

- f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistenten Grundlage für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des jeweiligen Teilfonds für angebracht hält.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Teilfonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Sofern für einen Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Allgemeinen Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:
 - a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach dem unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Teilfondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Teilfondsvermögens.
- 4. Für jeden Teilfonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird für jede Anteilklasse separat durchgeführt und im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 5. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Teilfonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Teilfonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Teilfonds.

Anhang zum Jahresabschluss

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Die Kosten für die Gründung eines Teilfonds sowie für die Erstausgabe von Anteilen werden über einen Zeitraum von fünf Jahren jährlich anteilig dem jeweiligen Teilfondsvermögen belastet.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr waren die Transaktionskosten wie folgt:

<u>Teilfonds</u>	<u>Transaktionskosten</u>	
SOLVECON Global Opportunities Fund	EUR	23.701,14

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depositary Bank S.A. zur Apex Fund Services S.A.

Vorbehaltlich der Genehmigung der CSSF wird der Fonds mit Wirkung zum 1. Mai 2023 an die Alpina Fund Management S.A. mit Sitz in 2, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, Luxemburg als neue Verwaltungsgesellschaft übertragen. Neuer Portfoliomanager wird, vorbehaltlich der Zustimmung durch die CSSF, die Alpina Capital AG mit Sitz in Weidstrasse 9b, CH-6300 Zug in der Schweiz. Die Verwahrstellen- und Zahlstellenfunktion wird mit gleichem Datum an die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxembourg mit Sitz in 1c, rue Gabriel Lippmann in L-5365 Munsbach, Luxemburg übertragen werden. Neue Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle wird die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. mit der Adresse 1c, rue Gabriel Lippmann in L-5365 Munsbach, Luxemburg.



Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
SOLVECON

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SOLVECON und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2022;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 13. April 2023

Björn Ebert

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Teilfonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
SOLVECON Global Opportunities Fund	A	A2JBVS	LU1751487106
SOLVECON Global Opportunities Fund	I	A2JBVT	LU1751487288

Ertragsverwendung

Im Zusammenhang mit dem Teilfonds SOLVECON Global Opportunities Fund beabsichtigt die Verwaltungsgesellschaft, die erwirtschafteten Erträge auszuschütten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Ausschüttungen getätigt.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Teilfonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 31.12.2022
SOLVECON Global Opportunities Fund	A	2,58 %
SOLVECON Global Opportunities Fund	I	1,90 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des jeweiligen Teilfondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im jeweiligen Teilfondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Teilfonds	Portfolio Turnover Rate per 31.12.2022
SOLVECON Global Opportunities Fund	91,20 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Teilfonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
SOLVECON Global Opportunities Fund	10,36 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Verwaltungsgesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	21,37 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	65,19 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	38,25 %

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risiko-grundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.